

Aktuelles aus der Bauberatung

Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton

Empfehlungen für die Zusammenarbeit von Bauherr, Planer, Fachplaner und Ausführenden



Kontakt:

Dr.-Ing. Denis Kiltz

Telefon 0234 41482520 – kiltz@betonverein.de



Dipl.-Ing. (FH) Sebastian Filusch

Telefon 0234 41482522 – filusch@betonverein.de

In das Erdreich eingebettete Bauteile können mit einer hautförmigen Abdichtung auf der Wasserseite gegen eindringendes Wasser abgedichtet werden (Schwarze Wanne) oder als Wasserundurchlässige Betonbauwerke (WU-Wanne bzw. Weiße Wanne) ausgeführt werden. Bei den langjährig bewährten WU-Betonbauwerken übernimmt die tragende Betonkonstruktion auch gleichzeitig die Abdichtungsfunktion.

Die Planung und Ausführung von WU-Betonbauwerken ist in der WU-Richtlinie des DfStb geregelt. Für ein funktionierendes WU-Betonbauwerk ist eine besonders hohe Planungs- und Ausführungsqualität unabdingbar und eine Überwachung der Ausführung erforderlich. Die Planung gemäß WU-Richtlinie erfordert die Zusammenarbeit zwischen Bauherr, Objektplaner, Tragwerksplaner, TA-Planer, Sachverständigem für Geotechnik und Bauphysiker. Auch Decken und Dächer des allgemeinen Hochbaus können als WU-Betonbauwerke geplant und ausgeführt werden. WU-Decken bzw. WU-Dächer werden in diesem Leitfadens jedoch nicht betrachtet.

Die vorliegenden Empfehlungen basieren auf der WU-Richtlinie, Ausgabe Dezember 2017 und spiegeln die Erfahrung von in der Praxis tätigen Fachleuten wider. Ziel der vorliegenden Empfehlungen ist, Hinweise und Hilfestellungen für Bauherren, Planer und Bauausführende in kompakter Form für die Planung, Ausführung und Überwachung von WU-Betonbauwerken insbesondere bei drückendem Wasser (Beanspruchungsklasse 1) und hochwertiger Nutzung zu geben.

Lesen Sie hierzu weiter unter :



Für weitere Informationen gehen Sie bitte auf unseren internen Bereich!